

## OBERLIGA

Heppenheim - Felsberg 18:11

RW Körle - Rüsselsheim 11:14

1 Kirch-B	14	11	1	2	219:150	23:5
2 Rüss.	14	9	1	4	174:143	19:9
3 Dutenh.	13	7	2	4	157:147	16:10
4 Götz.	14	7	2	5	144:138	16:12
5 Hepp.	13	6	1	6	134:143	13:13
6 Hanau	14	4	1	9	142:166	9:19
7 Felsb.	14	4	0	10	150:195	8:20
8 Körle	14	3	0	11	139:177	6:22

# Eintracht Felsberg muß auch absteigen

## 11:18-Niederlage besiegelte das Schicksal

Kassel. Eine „schwarze Saison“ beendeten die beiden nordhessischen Vertreter in der Feldhandball-Oberliga Hessen. Nachdem Aufsteiger Rot-Weiß Körle, der sich in der ersten Halbserie so bravourös schlug, bereits vor einer Woche das Derby gegen den Nachbarn Felsberg verloren hatte und damit als erster Absteiger feststand, „erwischte“ es jetzt auch die Eintracht. Die Felsberger unterlagen dem VfL Heppenheim gestern mit 11:18 und müssen nun ebenfalls den bitteren Weg des Abstiegs einschlagen. Körle verabschiedete sich mit einer 11:14-Niederlage gegen Rüsselsheim aus der Oberliga.

## Servos brach zusammen

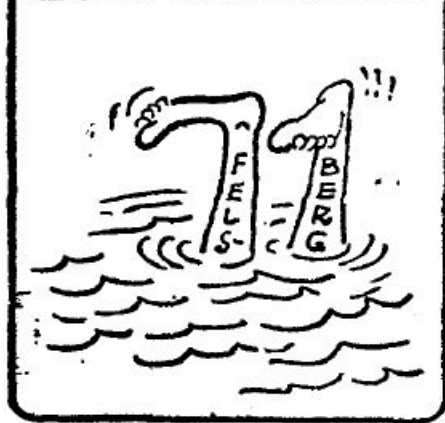
Heppenheim - Eintracht Felsberg 18:11 (9:7). Mit dieser Niederlage steht mit Rot-Weiß Körle nun die Eintracht aus Felsberg als zweiter Absteiger der Feldhandball-Oberliga fest. Felsberg hatte sich viel vorgenommen und wollte im letzten Spiel den Klassenerhalt noch sichern. Die entscheidende Wende kam jedoch in der zwölften Minute, als Servos mit einem Kreislaufkollaps zusammenbrach und Felsberg nun mit zehn Mann das Spiel über die Runde bringen mußte.

So reichte dann auch die Kondition nur bis zur Halbzeit und Heppenheim spielte seine ganze Stärke in der zweiten Spielhälfte aus. Ohne Heisse im Tor, Clobes und Griesel mußte man die Feldüberlegenheit der Heppenheimer anerkennen. Besonders bemerkbar machte sich das Fehlen von Torwart Heisse.

\*

Tore für Felsberg: Servos (2), Kraft (3), Pekral (1), Freudenstein (5); Tore für Heppenheim: Prendle, Schmidt, Unrath und Stief.

BADEN GEGANGEN ...



## VERBANDSLIGA

SVH II - Großenlüder 19:6

Hertlinshausen - VfB Kassel 20:12